



Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN

DER STADT BAD DRIBURG

STADT 

BAD DRIBURG

42. Jahrgang

Freitag, den 19. Januar 2024

Woche 3

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Ein Spielmannszug in Frauenhand

Jana Menne bleibt weiterhin erste Vorsitzende



Das erste Foto vom neuen Vorstand zeigt (vorne v.l.) Jugendsprecher Bennet Pfob, 1. Vorsitzende Jana Pott, und 2. Kassiererin Susanne Möller. Dahinter (v.l.) Geschäftsführer Lars Menne, Karsten Pfob, Schriftführerin Alina Sander, 1. Kassiererin Lisa Mertens und Gerätewart Manuel Rasche. *Bericht auf S. 5*

Auto Center



Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlage service • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ 05253 / 40 48 -200



Pascal Klinke
Werkstattmeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Neue Baustraße in Alhausen fertiggestellt

Neben dem Kindergarten wird in Alhausen aktuell ein neues Bau-
gebiet erschlossen. Es befindet
sich auf dem Gelände der ehema-
ligen Anne-Frank-Schule. Die neu-
en Versorgungsleitungen und die
Kanäle sind bereits verlegt. Auch
die Baustraße ist fertig errich-
tet und die Grundstücke einge-
messen. Sobald es die Witterung
zulässt, werden noch kleinere
Restarbeiten durchgeführt, danach
sind die Grundstücke in Alhausen
zur Bebauung fertig vorbereitet.

Hochwasser-Resümee von Bad Driburg

Das Hochwasser hat die Men-
schen in unserer Region, dem
Kreis Höxter, über die Weihnachts-

tage und zwischen den Jahren sehr
beschäftigt. Auf dem Gebiet der
Stadt Bad Driburg verlief das
Hochwasser relativ glimpflich: in
Herste waren Überflutungen zu
verzeichnen. Dort hatte die Frei-
willige Feuerwehr Herste an zwei
Tagen einige Keller von Bürgern
auszupumpen und unterstützte
auch in Zusammenarbeit mit dem
Bauhof mit gefüllten Sandsäcken
usw. Darüber hinaus waren bei
uns zum Glück keine größeren
Hochwasser-Einsätze auf dem
Driburger Stadtgebiet von Nöten.
Auch der Nethestausee in Neu-
enheerse meldete zwar eine an-
gespannte, aber eine kontrollier-
bare Lage. Ein herzliches Danke-
schön gilt allen ehrenamtlichen
Helfern, die jederzeit einsatzbereit

waren und zum Glück nicht all zu
oft eingreifen mussten!

Dreigestirn offiziell vorgestellt

Am 6. Januar startete Bad Dri-
burg in den diesjährigen Karne-
val. Beim Krönungsball wurde das
Dreigestirn offiziell von Proklama-
tor Detlef Gehle eingeführt. 400
bestens aufgelegte Närrinnen und
Narren waren dabei, als die Kar-
nevals-gesellschaft der Rot-Wei-
ße Garde im Schützenhaus das
Dreigestirn krönte. Prinz Maximilian
I., Bauer Johannes I. und Jung-
frau Olivia I. zeigten sich erstmals
im Gala-Ornat. Ihr Motto: „Oh min
Jott! Es hätt noch immer jot jeg-
ange“. Vom Proklamator gab es
die ein oder andere Anekdote aus
dem Leben der Drei, humorig
stellte er das närrische Trio vor.



Wir wünschen allen Jecken eine
stimmungsvolle Session mit
ausgelassener Fröhlichkeit und
Lebensfreude!

Ihr
Burkhard Deppe
Bürgermeister

Abholung der Weihnachtsbäume am 20. Januar



Ausgediente Weihnachtsbäume
werden abgeholt.

Nach dem Weihnachtsfest holen
die Jugendfeuerwehren wieder die
Weihnachtsbäume ab und küm-
mern sich um die Entsorgung. In
Bad Driburg, Reelsen und Herste
ist die Jugendfeuerwehr Bad Dri-
burg zuständig. Um den Service in
Anspruch zu nehmen, müssen die
Bürgerinnen und Bürger der Kern-
stadt vorher eine Karte für 3 Euro in
einer der Verkaufsstellen (Stadtca-
fé, REWE Südstadt oder im Bürger-

service im Rathaus) erwerben und den
zu entsorgenden Weihnachtsbaum
damit bestückt am 20.1. bis 8 Uhr gut
sichtbar an die Straße stellen. In
Reelsen und Herste findet der Ver-
kauf von Tür zu Tür statt. Der Baum
wird im Laufe des Tages abgeholt. In
diesem Jahr werden auch in Neu-
enheerse die Weihnachtsbäume
eingesammelt - hier von der
Jugendfeuerwehr Neuenheerse.
Wer eine Abholung am 20. Januar

wünscht, kann in den Verkaufs-
stellen (Tante Enso, Reitemeyer
sowie der Verbundvolksbank OWL
in Neuenheerse) während der re-
gulären Öffnungszeiten die Kos-
ten in Höhe von 3 Euro bezahlen
und sich in eine Liste eintragen.
Auch hier muss der Baum unge-
schmückt am 20.1. bis 8 Uhr gut
sichtbar an der Straße aufgestellt
werden und wird dann im Laufe
des Tages abgeholt.



Herzliche Gratulation zu seltenem Jubiläum

Friseurmeisterin Ulla Thelaner hat
den Diamantenen Meisterbrief
von der Handwerkskammer erhal-
ten. Vor 60 Jahren hatte sie ihren
„Meister“ gemacht. Für 60 Jahre
Meistertitel gibt es von der In-
nung obligatorisch die seltene Aus-
zeichnung des Diamantenen Mei-
sterbriefs. Dazu gratulierten Bür-
germeister Burkhard Deppe und seine
Stellvertreterin Christa Heinemann
herzlich: „Vor 60 Jahren hat Ulla

Thelaner ihre Meisterprüfung ab-
gelegt. Seit 1963 ist so viel pas-
siert, hat sich viel in ihrer Branche
verändert, ist schnelllebiger gewor-
den. Nach dieser Zeit immer noch
aktiv mit im Geschäft zu stehen
und den erworbenen Erfahrungs-
schatz einzubringen und an Be-
rufseinsteiger weiterzugeben, das
verdient großen Respekt!“ Sie
überreichten einen Blumenstrauß
in den Bad Driburger Stadtfarben.

Von links: Ulla Thelaner, Bürgermeister Burkhard Deppe
und die stellvertr. Bürgermeisterin Christa Heinemann.

Die besten Wünsche von den Glücksbringern

Wenn das kein Glück bringt! Landrat Michael Stickeln und Bad Driburgs Bürgermeister Burkhard Deppe haben stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Kreises Höxter im Rathaus von Bad Driburg die Neujahrsgrüße und Wünsche der heimischen Schornsteinfegermeister aus den 16 Bezirken des Kreises Höxter entgegengenommen. Der traditionelle Neujahrsempfang der Schornsteinfeger hat zum 15. Mal stattgefunden.

Eine besondere Ehre

„Es ist mir einmal mehr eine ganz besondere Ehre, stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger in unserem Kulturland, die Neujahrsgrüße der Schornsteinfeger entgegenzunehmen“, hob Michael Stickeln in seinem Grußwort hervor. Der Landrat wünschte den Schornsteinfegern einen guten Start ins Jahr und für den weiteren Verlauf viel Erfolg, Glück und vor allem Gesundheit und Frieden. Dabei verlas Michael Stickeln ein besonderes Rezept der Mutter von Johann Wolfgang von Goethe: „Man nehme zwölf Monate, putze sie sauber von Neid, Bitterkeit, Geiz, Pedanterie und zerlege sie in 30 oder 31 Teile, sodass der Vorrat für ein Jahr reicht. Jeder Tag wird einzeln angerichtet, aus einem Teil Arbeit und zwei Teilen Frohsinn und Humor. Man füge den gehäuften Esslöffel Optimismus hinzu, einen Teelöffel Toleranz, ein Körnchen Ironie und eine Prise Takt.“

Brand-, Umwelt- und Klimaschützer

So sollte es mit einem besonders guten Jahr 2024 klappen, stellte Michael Stickeln humorvoll fest und lobte die Arbeit, den Einsatz und die Tatkraft der Schornsteinfeger: „Sie fegen längst nicht mehr nur Schornsteine, sie sind gleich-



Landrat Michael Stickeln (vorne von links), der Vorsitzende der Kreisvereinigung der Schornsteinfeger, Dietmar Weber, und Bürgermeister Burkhard Deppe.

zeitig Brand-, Umwelt- und inzwischen auch Klimaschützer.“ Dabei hätten die Schornsteinfeger angesichts des enormen Beratungsbedarfs im Zusammenhang mit dem neuen Gebäudeenergiegesetz einige Schwierigkeiten bewältigen müssen.

Der Landrat hob hervor, dass sich die Bürgerinnen und Bürger des Kreises Höxter auf kompetente und qualifizierte Fachleute vor Ort verlassen und ihnen vertrauen könnten. Ein Problem sei zudem aus dem Weg geräumt: Die Besetzung des Kehrbezirks Warburg I sei langfristig geregelt. Der Bezirk werde nach der Ausschreibung zum 1. Februar neu besetzt.

Bürgermeister stellt Tradition heraus

Seit nunmehr 15 Jahren überbringen die Schornsteinfeger den Bürgerinnen und Bürgern die besten Wünsche für das neue Jahr - jedes Jahr in einer anderen Stadt des Kreises. Bad Driburgs Bürgermeister Burkhard Deppe freute sich,

die Schornsteinfegermeister nebst ihren Ehefrauen und Lebensgefährtinnen nun bereits ein zweites Mal in Bad Driburg begrüßen zu können. „Das ist eine schöne und bewährte Tradition“, stellte der Bürgermeister, der inzwischen seit 20 Jahren im Amt ist, heraus. Der erste Bürger der Stadt Bad Driburg erklärte in seinem Grußwort, warum die Schornsteinfeger als Glücksbringer betrachtet werden: „Im Mittelalter galt es, Stadtbrände zu verhüten. Die Herren in Schwarz waren schon damals als Handwerksgesellen unterwegs und reinigten die Kamine. Dies verhinderte gefürchtete Brände, die schnell zur Katastrophe hätten führen können. Ein Schornsteinfeger brachte Sicherheit und damit das Glück ins Haus.“

Dietmar Weber überbringt die guten Wünsche

„Glück, Gesundheit, Erfolg und vor allem Frieden für 2024.“ Diese Wünsche überbrachte Dietmar Weber, der Vorsitzende der Kreis-

vereinigung der Schornsteinfeger, stellvertretend an Landrat Michael Stickeln und Bürgermeister Burkhard Deppe an alle Bürgerinnen und Bürger des Kreises Höxter. Dietmar Weber ging auch auf aktuelle Probleme ein, welche die Bürgerinnen und Bürger verunsichern: „Im Moment sind wir für die Bürgerinnen und Bürger aufgrund des mit heißer Nadel gestrickten Heizungsgesetzes in Verbindung mit dem neuen Gebäudeenergiegesetz eine Art Blitzableiter. Aber wir stehen den Menschen gern mit Rat und Tat zur Seite.“ Sorgen bereitet Weber die Ausbildungssituation im Handwerk: Fachkräfte seien nicht leicht zu haben. Die Kaminkehrer des Kreises Höxter freuen sich immerhin über drei neue Auszubildende: „Wir helfen auch den jungen Leuten ihren Weg zu finden.“ Als Glücksbringer sehen die Herren in den schwarzen Arbeitsanzügen mit den Zylindern und den glänzenden Knöpfen positiv in die Zukunft.

Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Bad Driburg hat in seiner Sitzung vom 27.11.2023 die Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung

von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) neu erlassen. Die Straßenreinigungs- und Ge-

bührensatzung wird durch Bereitstellung im Internet unter <http://www.bad-driburg.de/> bekanntmachungen öffentlich

bekannt gemacht und ist dort abrufbar.

Nachrichtlich erfolgt ein Aushang im Eingangsbereich des Rathauses.



Schornsteinfeger des Kreises Höxter vor dem Glasmuseum, in der Mitte Friedhelm Macke. Foto: M. Gäde

Neues Jahr, neues Glück

Im Anschluss an den Besuch beim Landrat und Bürgermeister besuchten die Schornsteinfeger des Kreises Höxter das Glasmuseum Bad Driburg.

Sie wurden herzlich empfangen und begrüßt vom Vorsitzenden des Fördervereins, Herrn Josef Reckers.

Es folgte ein launiger Vortrag durch das Vorstandsmitglied Friedhelm Macke über die Entstehung des Glases und dessen Weg nach Bad Driburg.

Ein ausführlicher Rundgang durch das Glasmuseum rundete den Besuch ab.

Manch neue Erkenntnis über das Glas an sich und Bad Driburgs Rolle für den Glashandel konnten die Schornsteinfeger mitnehmen.

Das Glasmuseum Bad Driburg dankt den Schornsteinfegern sehr herzlich für ihren Besuch und startet damit in ein hoffentlich glückliches Jahr 2024.

Karneval im Iburgtal

Schrill, bunt und vor allem heiß begehrt!

Ihr wollt mit uns feiern? Dann sichert euch eure Karten für:

Weiberkarneval

Donnerstag, 8. Februar, Beginn 18 Uhr, Eintritt 13 Euro (freie Platzwahl)

Rot-Weiße Nacht, Samstag, 10. Februar, Beginn 17.30 Uhr,

Eintritt 13 Euro

Alle Eintrittskarten sind ab sofort bei Medienservice Olaf Schröbler, Prälat Zimmermann Str. 2, 33014 Bad Driburg, Telefon: 05253 / 6954, erhältlich.

Wir freuen uns auf euch!

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG

MEDIA

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz.Druck.Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

M

itteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN

DER STADT BAD DRIBURG

STADT BAD DRIBURG

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Online lesen: [mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper](#)

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel

FON 05259 932444

E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

4

Mitteilungsblatt Bad Driburg | 42. Jahrgang | Nr. 3 | Freitag, 19. Januar 2024 | Kw 3 | [mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper](#)

Fortsetzung der Titelseite



Die geehrten Aktiven sind (v.l.) Jana Pott, Ehrenvorsitzender Bernd Menne, Stabführer Detlef Möller, Hubert Tölle und Geschäftsführer Lars Menne.

(ahk). Jana Pott wird den Spielmannszug Grün-Weiß Pömben auch in den kommenden Jahren führen. Das beschloss die Mitgliederversammlung am 5. Januar während ihrer Jahreshauptversammlung im Kath. Pfarrheim. Zweite Vorsitzende ist Pia Krawinkel, als Geschäftsführer wurde Lars Menne im Amt bestätigt. In weiteren Funktionen gehören dem Vorstand Karsten Pfob, Alina Sander, Lisa Mertens, Manuel Rasche,

Susanne Möller und Bennet Pfob an. Für ihre jeweils 45-jährige aktive Vereinszugehörigkeit wurden Detlef Möller und Hubert Tölle ausgezeichnet. Eine besondere Ehrung wurde der Familie Menne für insgesamt 90 Jahre aktive Mitarbeit im Spielmannszug zuteil. Bernd Menne gehört dem Verein 45 Jahre an. Lars Menne kommt auf 25 Jahre und Jana Pott geb. Menne trägt seit 20 Jahren Uniform und Querflöte.

In 2024 ist der Spielmannszug Pömben bereits für vier Königsschießen, fünf Schützenfeste und einen Großen Zapfenstreich zur Kranzniederlegung gebucht. Mit den Proben beginnen die aktiven Spielleute und der zur Ausbildung anstehende Nachwuchs nach dem Aschermittwoch. Das heißt, dass ab dem 15. Februar wieder an jedem Donnerstag um 19 Uhr die Anfänger in der Grundschule unterrichtet werden. Für die bislang

schon Aktiven beginnen die Proben um 19.30 Uhr. Zur Kameradschaftspflege ist eine Vereinsfahrt zur Rhein-Neckar-Metropole Bad Dürkheim geplant. Auf dem Programm stehen Besichtigungen und eine Weinwanderung. Für die Folgezeit sind Grillfeiern sowie jährliche Ausflüge für die Kinder und Jugendlichen geplant. Weitere Infos zur Arbeit des Spielmannszugs Pömben gib es auf der vereinseigenen Homepage.

Metzgerei & Hausschlachtung

Andreas Lüke

Angebote vom 23.01.2024 – 03.02.2024

Dicke Rippe

je kg **8,90 €**

Leberwurst, Blutwurst & Sülze

je kg **13,90 €**

Nackenbraten

je kg **11,50 €**

Mo. Ruhetag • Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-13.00 Uhr • Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 7.30-13.00 Uhr



34439 Willebadessen-Altenheerse • Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung





Kreative Gärten

Böhner & Straubel GmbH

Tel.: 0 52 53 / 93 55 53 / E-Mail: info@kreative-gaerten.de

Individuelle Gartengestaltung & Gartenpflege



www.kreative-gaerten.de

Mitteilungsblatt Bad Driburg | 42. Jahrgang | Nr. 3 | Freitag, 19. Januar 2024 | Kw 3 | Rautenberg Media

5

Ein Fahrrad an der Krippe

Anfang Januar fand ein interessanter Rundgang von Krippe zu Krippe mit etwa 40 Teilnehmern aus Bad Driburg und Umgebung statt. Auch aus Steinheim waren Großeltern mit ihrem Enkel angereist und einige Damen kamen sogar aus Höxter.

Das ökumenische Adventsteam hatte auf dem Adventsmarkt im Dezember viel Zuspruch mit seinen Aktionen „Gehimmelt und geerdet“ rund um die „Kirche St. Peter und Paul“ erhalten. Nun stand eine letzte Aktion auf dem Programm: „Von Krippe zu Krippe - Unterwegs zu den Kirchen unserer Stadt“.

Mechthild Bange als Gemeindeferentin im Pastoralen Raum Bad Driburg hatte mit weiteren Verantwortlichen diesen Nachmittag organisiert und mit großem Engagement durchgeführt. Als erste Station besuchte die Gruppe die Schulkirche des Gymnasiums St. Xaver, das ehemalige Missionshaus. Antonio Burgos, der Schulleiter des Gymnasiums, begrüßte die Gruppe sehr herzlich. Das Schulhaus lag noch im Ferienschlaf. In der beeindruckenden Schulkirche informierte Antonio Burgos anschaulich über die Krippe und ihre Geschichte. Eine Teilnehmerin äußerte erfreut: „Es ist sehr schön, dass wir heute in diese einzigartige Schulkirche kommen können“. Melanie Humborg begleitete die Gruppe beim gemeinsamen Gesang des Liedes „Engel auf den Feldern singen“. Als zweite Station stand die Krippe in der Kirche „Zum verklärten Christus“ auf dem Programm.



**Krippe in der Schulkirche des Gymnasiums St. Xaver in Bad Driburg.
Foto: Ulrike Weskamp**

Zunächst ließ Beatrix Hesse die Teilnehmer aber einen Blick auf die kleine feine Krippe im dortigen Pfarrbüro nehmen. In der Südstadtkirche nahm die Gruppe dann die Krippe in Augenschein. Der Stern war das tragende Thema dieser Station. Passend dazu wurde das Lied „Der Stern von Bethlehem“ gesungen. Zur Erinnerung erhielt jeder einen Strohstern. Die dritte Etappe führte durch das neue Eggeland-Areal zur Evangelischen Kirche am Kurpark. „Ich war sehr berührt vom Glockengeläut. Je näher wir der Kirche kamen, desto mehr fühlten wir uns willkommen geheißen“, so eine Dame aus Bad Driburg. Rudolf Moor als Mitglied des Presbyteriums und Küster begrüßte alle Teilnehmer am Eingang. „Wo ist die Krippe?“, fragten manche. Die Krippe dort ist ein Holzrelief und beeindruckte auf eine besondere Weise. „Ein Kind verändert die Welt“, so Mechthild Bange. Anni Köhler und Petra Nolte ergänzten

sie mit ihren Texten. Wie ein roter Faden zog sich der gemeinsame Gesang durch den Nachmittag. Melanie Humborg begleitete auf der Gitarre die Gruppe beim Singen des Liedes „Oh, du fröhliche“. Die Pfarrkirche „St. Peter und Paul“ bildete als vierte Station den Abschluss. Die Gruppe nahm den einsetzenden Regen gelassen und setzte den Weg durch den nun schon abendlichen Gräflichen Park fort. In der Kirche „St. Peter und Paul“ angekommen tauschten sich viele über ihre Eindrücke der Kirchenbesuche aus und betrachteten intensiv diese Krippe. Mechthild Bange gab kurze Erläuterungen. „Die Krippe wurde von Bernd Hartmann 1962/63 geschaffen und ist eine echte westfälische Krippe. Der Lokalbezug besteht in dem kleinen Wagen im Hintergrund der Krippenlandschaft. Mit solchen Wagen wurden damals die Glasprodukte zu den Kunden transportiert. Im Glasmuseum Bad Driburg steht

ein Exemplar dieses Wagens. Das Jesuskind ist auf Stroh gebettet. Und so gibt es heute manche Redewendung zum Stroh, z.B. nach dem Strohalm greifen.“

Beim genauen Betrachten der Krippe fällt etwas Besonderes auf. Mitten in der Krippenlandschaft befindet sich ein kleines Fahrrad. Vikar Peter Lausch hat in jedem Jahr eine besondere Idee für die Krippe, um einen Gegenwartbezug herzustellen. Beim Fahrradfahren muss man das Gleichgewicht halten. Man kann mal umfallen, aber immer wieder aufstehen.

Als kleine Abschlussüberraschung ließ Mechthild Bange einen Beutel in der Gruppe herumgehen, aus dem sich jeder Teilnehmer einen Strohalm zur Erinnerung an diesen Nachmittag herausnehmen konnte. „Ich habe das Stroh aus meiner Heimat Fürstenberg besorgt“, erzählte Mechthild Bange später.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass dieser Nachmittag Wissenswerthes und Bereicherndes brachte. Mit einem herzlichen Applaus dankten die Damen und Herren dem Fahrdienst und allen Organisatoren, die zum großen Gelingen beitrugen.

Die Einladung zu Tee und Gebäck im Pfarrzentrum nahmen einige Teilnehmerinnen gern an. Hier wurden schon Ideen für die nächste Adventszeit gesammelt. „Wir könnten auch Krippen in anderen Orten besuchen“, so eine Dame in der Runde.

Auf Wiedersehen zum nächsten Krippen-Rundgang vielleicht im Januar 2025.

Text: Doris Dietrich



**Krippe in der „Evangelischen Kirche am Kurpark“ in Bad Driburg.
Foto: Doris Dietrich**



**Krippe in der „Kirche St. Peter und Paul“ in Bad Driburg.
Foto: Doris Dietrich**

„Knusper, knusper, knäuschen, wer knuspert an meinem Häuschen!“

Das Weihnachtsfest liegt hinter uns. Weihnachtliche Dekorationen sind fast überall verschwunden. Der Gräfliche Park zeigte sich bis vor kurzem im festlichen Glanz. „Die Weihnachtstanne vor den Brunnenarkaden war besonders am Abend eindrucksvoll anzusehen“, so eine Urlauberin aus dem Sauerland. Die Glühweinhütte im wunderschön dekorierten Platanenhof zog seit Ende November bis zum letzten Sonntag zahlreiche Besucher an. Beim Betreten des Hotels staunten viele Gäste und Bad Driburger. In der Orangerie fiel jedem das übergroße Knusperhaus auf, das in den vergangenen Wochen

oft zum Fotomotiv wurde. Rudolf Moor, der Leiter der Patisserie gab Auskunft: „Wir haben das Hexenhaus in mehreren Schritten hergestellt. Ungefähr 60 Kilogramm Lebkuchenteig wurden gebacken und in passende Teile geschnitten. Beklebt wurde es mit Kuvertüre und selbstgemachtem Puderzuckerguss aus 20 Kilogramm Puderzucker. Die stattliche Größe des fertigen Knusperhäuschens beträgt 120 cm x 120 cm x 90 cm.“ Der Name Lebkuchen stammt aus der lateinischen Klostersprache. „Libum“ bedeutet so viel wie Fladen, Kuchen, Opferbrot. Die Zutaten für einen Lebkuchenteig sind



In der Orangerie des Hotels „Gräflicher Park Health & Balance Resort“ stand das sehenswerte Hexenhaus. Foto: Doris Dietrich

Weizenmehl, Roggenmehl, Honig, und Hirschhornsalz.
Zuckersirup, Lebkuchengewürz Doris Dietrich

In Reelsen kommt der Nikolaus mit dem Traktor

Große Augen machten die Kinder, als Ortsheimatpfleger Roman Waldeyer den Traktor namens ‚Hilde‘ lenkte, auf dem der Nikolaus und sein Engelchen nach Reelsen ka-

men. Über 60 Kinder warteten gespannt am Feuerwehrhaus, was der Nikolaus wohl mitgebracht hatte. Sie erhielten liebevoll gepackte Tüten und strahlten um die Wette.

Die Blaskapelle sorgte für eine stimmungsvolle Untermalung der Veranstaltung. Es wurde Glühwein ausgeschenkt und die Großtagespflegen ‚die Bauernhofzwerge‘ und

‚Kleiner Bosenhof‘ sponserten Kinderpunsch für alle Kinder. Dank der liebevollen Unterstützung von Müttern aus dem Ort konnte diese Veranstaltung wieder stattfinden.



Foto: Nikolaus mit seinem Engelchen und Leni

Ja! 
zu unserem Nationalpark
Egge

**NATIONALPARK
JETZT.**

Unterschreiben.
Abstimmen.
Erleben.

www.nationalparkegge.de



Aus der Arbeit der Parteien CDU

Nationalpark Egge - Nein Danke!

Alter Wein in neuen Schläuchen - kein Mehrwert für unser Bad Driburg



Naturschutz ja! Nationalpark Egge - Nein Danke!

Zum Thema Nationalpark Egge haben wir einen klaren Standpunkt: Sie haben es sicher schon gehört. Die Landesregierung möchte einen zweiten Nationalpark errichten. Die Idee ist grundsätzlich zu begrüßen, aber auch nur dort, wo es Sinn ergibt. Laut dem Umweltministerium kämen aktuell fünf

Regionen in Betracht: **der Reichswald am Niederrhein, der Arnsberger Wald, das Ebbegebirge, der Rothaarkamm, der Hürtgen Wald und unsere Egge.** Dort haben sich besonders die Naturschutzorganisationen sowie die Partei Bündnis 90/die Grünen formiert und werben für einen Nationalpark. Ja wo denn jetzt? Klar wird somit: Ein Nationalpark muss es sein, egal wo! Natur vor Mensch könnte man auch sagen. Dabei hat der grüne Umweltminister als Grundvoraussetzung die Zustimmung den betroffenen politischen Gremien der Kreise übertragen. Das ist tatsächlich im Kreis Höxter genau so geschehen und zwar nach demokratischen Regeln. Aber die Suppe schmeckt den Befürwortern offensichtlich überhaupt nicht. Sie setzen alles daran, das Ruder herumzureißen. Insbesondere das Bündnis 90/die Grünen im Kreis Höxter wollen sogar ihr politisches Scheitern

durch das Bürgerbegehren ganz offen für ihre Zwecke nutzen. Bisweilen ist nur ein Wehklagen über die Mehrheitsentscheidung zu hören, das auch noch in dem Vorwurf gipfelt, die Mehrheit habe sich nicht richtig informiert. **Aber da erinnern wir gerne an die noch allgegenwärtige Diskussion um einen möglichen Nationalpark Teutoburger Wald-Senne. Somit wird doch nur alter Wein in neue Schläuche gefüllt. Für die vertretene These vom Tourismussegen gibt es keine Expertise, nur Spekulationen. Zu Risiken findet sich kein einziges Wort.** Nur zu meinen, in der Eifel oder im Kellerwald ist es doch ganz schön, reicht nicht. Zudem etwas schützen zu wollen, was nicht vorhanden ist, reicht auch nicht. **Nicht von ungefähr lehnt die IHK ebenfalls einen Nationalpark ab. Mehr als 10.000 Arbeitsplätze stünden auf dem Spiel. Aus der Landwirtschaft wird zudem von**

einer schleichenden Enteignung gewarnt. Auch der freie Zugang und lieb gewonnene Wege sind gefährdet. Im Übrigen gleicht die „Gebietskulisse“ eher einem Flickenteppich, durchzogen von vielen Kreis-, Landes- und Bundesstraßen sowie von Bahnlinien. Seit Jahrzehnten wird der Egge-Wald nachhaltig genutzt und bietet heute schon für die Tier- und Pflanzenwelt einen sehr hohen Schutzstatus. Das deckt sich unter anderem auch mit den Zielsetzungen des Bundesnaturschutzgesetzes, wonach die Erhaltung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes durch eine nachhaltige Nutzbarkeit der Natur durch den Menschen angestrebt wird. Deshalb sollten oder besser dürfen wir uns nicht auf ein solches Abenteuer einlassen. **Ein Nationalpark in unserer Egge ist vielleicht möglich, schafft aber keinen Mehrwert für unser Bad Driburg.** (cdu-baddriburg.de)

Andreas Amstutz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Nationalpark Egge

Sie sind gefragt! Unterschreiben Sie den beigelegten Zettel

Ein Bündnis aus den Parteien Bündnis90/GRÜNE, SPD, ÖDP und den Naturschutzverbänden sammelt aktuell Unterschriften, damit am Ende alle Wahlberechtigten über den Nationalpark auf den landeseigenen Waldflächen abstimmen können. Sollten Sie unentschieden sein, dann unterschreiben Sie bitte. Denn nur wenn wir bis Ende Januar die notwendige Zahl an Unterschriften zusammen haben, können alle mitentscheiden und sich vorher in Ruhe informieren. Der Unterschriftenzettel liegt diesem Mitteilungsblatt bei. Helfen Sie mit! Sammeln Sie in ihrem Umfeld! Jede Unterschrift zählt. Unterschreiben dürfen alle Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren mit Hauptwohnsitz im Kreis Höxter.



Viele Menschen unterstützen bereits einen Nationalpark in der Egge.

Mehr Informationen unter: www.nationalparkegge.de

Faktencheck - Teil 1

Leider kursieren viele Falschinformationen zu einem möglichen Nationalpark. Einige Argumente wollen wir in den nächsten Wochen genauer betrachten. Diese

Woche betrachten wir die Kosten sowie die Auswirkungen auf Landwirtschaft und Wanderwege.

Kosten

Die Kosten für die Errichtung und den Unterhalt eines Nationalparks trägt das Land NRW. Die Landesregierung NRW wird laut

Koalitionsvertrag einen zweiten Nationalpark in NRW errichten. Dies bedeutet, dass am Ende lediglich die Frage zu entscheiden ist, ob die Millionen-Investitionen in das Hochstift oder eine andere Region fließen. Ein Geschenk bei dem wir nur noch zugreifen müssen.

Landwirtschaft - Einschränkungen, Verbiss, Seuchen?

Es gibt in Deutschland keinen Nationalpark, der Einschränkungen auf umliegende landwirtschaftliche Flächen entfaltet. Und auch in der Egge wird dies nicht passieren. Denn dafür gibt es weder einen Anlass noch wäre dies politisch durchsetzbar. Eine „Pufferzone“ ist tatsächlich ein Bereich innerhalb des Nationalparkgebiets. In dieser Zone darf auch

langfristig eingegriffen werden. Zum Verbiss kann man auf die Erfahrungen in bestehenden Nationalparks verweisen. Durch den einheitlichen und auch politisch verantwortlichen Ansprechpartner läuft es dort sogar besser als zuvor. Dies liegt daran, dass in Nationalparks sehr wohl Jagd stattfindet. In Form des Wildtiermanagements wird in allen Nationalparks gejagt. Anders lassen sich diese Großschutzgebiete mit unserer Kulturlandschaft nicht vereinen. Damit das Wild nicht in permanenter Angst leben muss, findet diese Jagd in deutlich konzent-

rierter Form statt - die klassische Throphäenjagd gibt es nicht. Aus demselben Grund gibt es auch keine erhöhte Gefahr von Tierseuchen (z.B. Schweinepest) durch einen Nationalpark. Beim Ausbruch solcher Seuchen, würde - wie überall - entsprechend gejagt.
Wanderwege
Der Eifelverein („Eggegebirgsverein“ der Eifel) bezeichnet seinen Nationalpark als „Wander-Mekka“. Sämtliche deutschen Nationalparks zeichnen sich dadurch aus, dass diese für Wanderer überaus attraktiv sind.

In einem Wegekonzept, das unter großer Beteiligung - insbesondere des hiesigen Eggegebirgsvereins - erarbeitet wird, werden die bestehenden und künftigen Wanderwege herausgearbeitet. So gibt es in anderen Nationalparks „Wildnispfade“, Baumwipfelpfade. Eine Nationalparkverwaltung entlastet Wandervereine - wie der Eifelverein berichtet. Durch den demografischen Wandel ist der Erhalt und die Pflege eines attraktiven Wandernetzes immer schwieriger geworden. Dies ist der Hauptgrund dafür, dass das heutige Wandernetz primär aus ge-

schotterten Forststraßen besteht. Der Aufwand für Anlage und Pflege echter Wanderpfade ist schlicht zu hoch. Und in den Fällen, wo diese doch angelegt wurden, sieht man nicht selten kurze Zeit später tiefe Spuren von schwerstem Holzerntegerät. In guter Zusammenarbeit mit der Nationalparkverwaltung hat der Eifelverein so für Wanderer ein dauerhaft gesichertes und attraktives Nationalpark-Wandernetz geschaffen.
Quellenangaben unter www.nationalparkegge.de/fakten
Text: Benedikt Rasche

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

SCHULE

Überzeugender Auftritt von Sechstklässlern

Vorlesewettbewerb an St. Kaspar



Moritz Sommer und Amelie Falke, hier mit ihren Lehrerinnen Annette Tisius und Melanie Homann (v.l.) sowie Schulleiter Matthias Nadenau, traten beim Schultscheid gegeneinander an.

Neuenheerse. Beim schulinter-

nen Lesewettbewerb am Neu-

enheerseer Gymnasium konnten sich Moritz Sommer (6a) und Amelie Falke (6b) als herausragende Vorlesetalente durchsetzen und die ersten Plätze erreichen. In einem anspruchsvollen Lese-Wettkampf präsentierten die beiden Schüler fast 60 Fünftklässlern ihre Vorlesefähigkeiten. Bereits im Vorfeld hatten Moritz und Amelie ihre Mitschüler und die Deutschlehrerinnen Melanie Homann und Annette Tisius von ihrem beeindruckenden Lesestil überzeugt, um sich für das Schulfinale zu qualifizieren. Die Fünftklässler in der Jury bewerteten nun nicht nur die flüssige Lesetechnik, sondern auch die Betonung und das Verständnis für den Text. Zuvor hatten sie gemeinsam Kategorien zur Bewertung erarbeitet. Als Vorlesestoff wählten die beiden Finalisten den Roman „Der Herr der Diebe“ von Cornelia Funke aus, ein Buch, das sie zuvor im Deutschunterricht intensiv bearbeitet hatten. Während Moritz und Amelie ihre Textpassagen vortrugen, lauschten

die Kinder in der Jury aufmerksam, beobachteten genau und notierten ihre Eindrücke. Nach einer anonymen Abstimmung per iPad stand Moritz als Sieger fest. „Ich war ziemlich aufgeregt, da ich noch nie zuvor vor so vielen Menschen gelesen habe. Dennoch war es eine äußerst lehrreiche Erfahrung“, so der Elfjährige. Von Schulleiter Matthias Nadenau erhielt er anschließend ein Buchgeschenk. Aber auch Amelie durfte sich nach einem großartigen Auftritt über eine Urkunde freuen. Deutschlehrerin Tisius kommentierte den Wettbewerb mit den Worten: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit welcher Begeisterung und Hingabe die Schüler ihre Lesefähigkeiten präsentieren. Der Vorlesewettbewerb fördert nicht nur die sprachliche Entwicklung, sondern stärkt auch das Selbstbewusstsein der Kinder.“

Tischtennis-Schnupperkurs

Alle Kinder und Jugendlichen aufgepasst. Ab sofort findet jeden Montag und Mittwoch von 17.30 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Gemeinschaftsgrundschule ein Schnuppertraining

statt. Die Tischtennisabteilung des TuS Bad Driburg 1893 e. V. engagiert sich seit mehr als 50 Jahren ehrenamtlich in Bad Driburg für die schnellste Rück-

schlagsportart der Welt. Aktuell befinden sich bis zu 30 Kinder im Alter von 7 bis 17 Jahren an den Trainingstagen in der Halle. Die interessierten Kinder und Ju-

gendlichen benötigen lediglich ihre Sportsachen. Eine Anmeldung vorab ist nicht nötig! Die Schläger werden vom Verein gestellt. Also ran an die Schläger und reinschnuppern!

KIRCHE

Pfarnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

St. Peter und Paul Bad Driburg Caritas
Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 2. Februar, um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9.
Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und Weltweit
Unter diesem Motto haben sich am 7. Januar um 9 Uhr zehn Könige und Königinnen in der Kirche St. Peter und Paul versammelt, um in der Aussendungsmesse den Segen zu erhalten, den sie dann in die Häuser und Familien weitergaben. Kreide und Segensauf-

kleber wurden in der Messe ebenfalls gesegnet, womit der Segen an den Haustüren angebracht wurde. Mit dem Segen sammelten die Kinder Geld für unterdrückte und arme Kinder in Indonesien und der ganzen Welt. Allen Beteiligten sprach Pastor Peter Lauschus seinen Dank aus für ihre Bereitschaft, sich einen ganzen Tag lang auf den Weg zu machen und sich für andere Kinder einzusetzen.
„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg Caritas - Fundgrube in der

Dringenberger Str. 1
Freitag, 19. Januar, von 14.30 bis 17 Uhr
Erstkommunion
Die Erstkommunionfeier wird in unserer Gemeinde am Sonntag, 21. April, stattfinden.
Jahreshauptversammlung d. kfd
Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 2. Februar, Beginn: 16 Uhr. Nach der Versammlung um 18.30 Uhr Gottesdienst anlässlich des Festes „Mariä Lichtmess“ mit Kerzenweihe, Lichterprozession und Austeilung des Blasiussegens. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung erforderlich bei den Mitarbeiterinnen oder im Pfarrbüro, Tel. 2742.

überreichte einen Präsentkorb. Die Gemeinde verabschiedete ihn mit viel Applaus.
St. Saturnina Neuenheerse Sternsingeraktion in Neuenheerse und Kühlsen
Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“ steht die diesjährige Sternsingeraktion. Dafür sind am 7. Januar in Neuenheerse und Kühlsen in sechs Gruppen 30 Kinder zwischen 6 und 16 Jahren in den Ortschaften von Haus zu Haus gezogen. Insgesamt wurden 4.274,67 Euro für die Sternsingeraktion gespendet. Und auch die Kinder, die hierfür gesammelt haben, wurden mit kleinen Geldgeschenken und Süßigkeiten von den Spendern für ihren Einsatz belohnt. gez. Dr. Kathrin Weiß

„Es wackelt der Turm, es bebt der Saal! - Die kfd feiert Karneval!“
Herzliche Einladung an alle Frauen zu einem karnevalistischen Nachmittag der kfd am Freitag, 9. Februar, ab 15.15 Uhr. Es gibt wieder Live-Musik, ein buntes Programm und Vieles mehr. Der Kostenbeitrag beläuft sich für kfd-Frauen auf 10 Euro und für Nicht-Mitglieder auf 12 Euro. Zur besseren Planung ist es nötig, sich bei den Mitarbeiterinnen oder im Pfarrbüro, Tel. 2742 bis spätestens 2. Februar anzumelden.
Verabschiedung von Herrn Helmut Wilhelm in den Ruhestand
Zum 31. Dezember beendete Herr Helmut Wilhelm seine Hausmeistertätigkeit für unsere Gemeinde. Nach 15 Jahren ging er in den wohlverdienten Ruhestand. In der Jahresabschlussmesse bedankte sich der geschäftsführende Kirchenvorstandsvorsitzende, Herr Jörg Schrader, für seine Arbeit und

Von der Erde bis zum Mars - die Neuenheerse geben Gas
Die kfd Neuenheerse lädt am 8. Februar zum Weiberkarneval ein. Wo: In der Aula des Gymnasiums St. Kaspar
Wann: Einlass ab 16.16 Uhr, Programmbeginn 17.01 Uhr
Mit supergalaktischem Programm und der Karnevalsparty im Anschluss.
Eintrittspreis: 10 Euro, für Mitglieder der kfd Neuenheerse 7 Euro
Buffet: 10 Euro
Dein Ticket ins All kannst du am 21. Januar von 10.30 bis 12 Uhr in der Alten Dechanei in Neuenheerse kaufen.
Ticketreservierungen telefonisch vorab bei Diana Meyer, 05259/930873
Marie Pastoors, 05259/ 8383
Valerie Schröter, 05259/7084040

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*



Ursel Mak
geb. Kollmeier
* 21.11.1938 † 05.01.2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

**Werner
Susanne und Uli
Sebastian, Jan und Kai Tobias
Michael
Lennart, Maybrit und Mathis**

Traueranschrift: Bestattungshaus Brinkmöller, Trauerhaus Mak, B.-Brinkmöller-Straße 3, 33014 Bad Driburg
Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Es freut sich auf dich die kfd Neu-
enheerse!

**St. Josef Kühlsen
Sternsingeraktion**

Die Sternsinger in Kühlsen sam-
melten 323,52 Euro.
gez. Elke Glunz

**St. Joh. Nepomuk
Langeland-Erpentrup
Sternsingeraktion**

Nach einigen Jahren Pause haben
sich auf die Initiative einiger Müt-
ter wieder fünf Kinder gefunden,
die als Sternsinger in Langeland-
Erpentrup unterwegs sein wollten.
Am Sonntag, 7. Januar, sandte
Pastor Ansgar Wiemers sie aus,

den Segen Gottes zu den Men-
schen zu bringen. Den Menschen,
die sie zusammen mit ihren Be-
gleiterinnen besuchten, zauber-
ten sie ein Lächeln ins Gesicht.
Alle freuten sich, dass wieder
Sternsinger unterwegs waren und
es kamen stolze 547,50 Euro an
Spenden zusammen.

**St. Vitus Alhausen
KLJB -**

Tannenbaumsammelaktion

Am 31. März veranstaltet die KLJB
Alhausen wieder das alljährliche
Osterfeuer.

Aus diesem Anlass sammeln wir
am 20. Januar kostenlos die Weih-

nachtsbäume ein. Legen Sie Ihren
Tannenbaum hierfür, am besagen
Tag, bitte bis 9 Uhr vor Ihr Haus
bzw. an die Straße.

Treff 60plus

Nach der Weihnachtspause tref-
fen sich alle spielbegeisterten
Frauen und Männer am Mittwoch,
24. Januar, um 15 Uhr wieder zum
Spielen und Klönen im Gemein-
detreff. Interessierte sind herzlich
eingeladen mitzuspielen oder bei
Kaffee und Kuchen einen schönen
Nachmittag in Gesellschaft zu ver-
bringen.

**St. Urbanus Herste
Sternsinger trotzen der Kälte**

13 Jungen und Mädchen zogen in
der Nachfolge der Heiligen Drei
Könige von Haustür zu Haustür.
Viele Male sangen sie ihr Stern-
singerlied und klebten die Se-
gensaufkleber über zahlreiche
Türen. Dabei wurden 1664,34
Euro für bedürftige Kinder welt-
weit gesammelt. Umsorgt wur-
den die Jungen und Mädchen
von der Katholischen Landju-
gendbewegung Herste.

„Gemeinsam für unsere Erde - in
Amazonien und weltweit“ heißt
das Leitwort der 66. Aktion Drei-
königssingen, die Beispielregion
ist Amazonien.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Alle sind herzlich willkommen un-
seren regelmäßig stattfindenden
Gottesdienst zu besuchen.
Am Freitag gibt es eine Abendan-
dacht. Am Samstag besteht der
erste Teil des Gottesdienstes aus
Bibelgesprächsrunden (Deutsch,
Russisch, Rumänisch) und im zwei-

ten Teil findet die Predigt statt.
Dabei wird der Gottesdienst mu-
sikalisch durch Beiträge und ge-
meinsamen Gesang untermalt.
Am Mittwoch trifft sich unser Ge-
betskreis, zu dem Sie herzlichst
eingeladen sind. Falls es für Sie
nicht möglich ist zu kommen,

können Sie ihr Gebetsanliegen
per E-Mail an folgende E-Mail-
Adresse senden und wir werden
Ihr Anliegen in unsere Gebete ein-
schließen.
vitali.margerdt@adventisten.de
Sie finden uns unter folgender
Adresse und an den aufgeführten

Terminen:
Am Hellweg 17,
33014 Bad Driburg
Gottesdienst
Freitag, 19 Uhr
Samstag, 9.30 Uhr
Gebetskreis
Mittwoch, 19 Uhr

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningsen 31 & per Telefon-/Videokonferenz)

Sonntag, 21. Januar

10 Uhr - Biblischer Vortrag „War-
um die Auferstehung für uns eine
Realität sein sollte“ und Wacht-
turmbesprechung

Mittwoch, 24. Januar

19 Uhr - Bibelbetrachtung Hiob
38+39 Thema u.a. „Nimmst du dir

die Zeit, die Schöpfung zu beobach-
ten?“ Sie sind herzlich willkommen.
Es finden keine Geldsammlungen

statt. Alle Infos erhalten Sie unter
05253-5090 und auf der kostenfrei-
en Webseite www.jw.org > Über Uns

Ev. Kirchen-
gemeinde
Bad Driburg

Gottesdienste
Bad Driburg

Sonntag 21. Januar
9.30 Uhr - Gottesd.

Altenbeken

Sonntag 21. Januar
11 Uhr - Gottesd.

Veranstaltungen Bad Driburg
Mittwoch, 24. Januar

10 Uhr - Singkreis "Generationen plus"

Donnerstag, 25. Januar

15 Uhr - Frauenhilfe

19 Uhr - Posaunenchor

Freitag, 26. Januar

16 Uhr - Literatur-Cafe

20 Uhr - Spirit Voices

Für immer in unseren Herzen

Wir vermissen dich so sehr.

Andreas Ehmann

* 26. Januar 1993 † 23. November 2023

Herzlichen Dank

für die überwältigende Anteilnahme am Tod von Andreas.

Die lieben Worte in den Beileidskarten und Gesprächen haben
uns sehr berührt und Trost gespendet.

Wir bedanken uns für die vielen
Spenden - im Sinne von Andreas -.

Mama

Christian, Melanie und Tom

Bad Driburg, im Januar 2024



Kompанийесchießen der 1. Kompanyie zusammen mit der 3. Kompanyie

Die 1. Kompanyie lädt herzlich zum ersten Kompанийесchießen des Jahres ein, das am 20. Januar zusammen mit der 3. Kompanyie auf dem Schützenplatz stattfindet. Beginn ist um 16 Uhr. Freut euch auf spannende Wett-

kämpfe. Für Teilnehmer und Gäste wird bestens gesorgt. Der Vorstand erwartet eine rege Teilnahme und lädt auch Schützenfreunde und Interessierte zu gemütlichen Stunden ein. **Weitere Termine im Überblick**

27. Januar:
Winterball im Schützenhaus (Beginn: 20 Uhr)
17. Februar:
Kompанийесchießen mit der 4. Kompanyie auf dem Schießstand (Beginn: 16 Uhr)

23. Februar:
Kompанийеversammlung im Hotel Egge Wirt (Beginn: 19.30 Uhr)
Wir freuen uns auf eure Teilnahme! Schützengruß,
Marcel Vergin
Schriftführer der 1. Kompanyie

Karneval in Alhausen

Am 3. Februar lädt der SV Rot-Weiß Alhausen wieder zu seiner stimmungsvollen Karnevalsitzung in die Dreizehnlindenhalle in Alhausen ein. Karten und Tischreservierungen werden per E-Mail unter karneval.rw.alhausen@web.de bis zum 30. Januar entgegenge-

nommen. Der Eintrittspreis (10 Euro p.P. im VVK) ist per Überweisung an den SV RW Alhausen (Ver-einigte Volksbank; IBAN DE72 4726 4367 7601 8805 00) zu entrichten. Einlass ist ab 18.11 Uhr. Das abwechslungsreiche Programm beginnt um 19.11 Uhr. Auf der Bühne stehen in diesem Jahr

neben der KG Rot-Weiße Garde samt Driburger Dreigestirn u. a. die Driburger Kinderprinzenehrengarde, Tanz- und Prinzen-garde, Vikar Lauschus, die Netheperlen, die Stadtgarde, RV Bad Driburg, die KLJB Alhausen, Bollerwagen Grün-Weiß und die Zwölf Tornados. Im Anschluss an das

Programm findet wieder eine große Karnevalsparty mit DJ TN statt. Da diese Veranstaltung in den letzten Jahren bereits im Vorverkauf immer ausgebucht war, kann ein Einlass an der Abendkasse (12 Euro AK) nicht garantiert werden. Der RWA freut sich auf eine schöne 5. Jahreszeit!

Neues Jahr, neue Möglichkeiten

Willkommensabend für Long-Covid-Selbsthilfegruppe in Bad Driburg

Im Rahmen der Long-Covid-Gruppe Höxter lädt die Long-Covid-Gruppe herzlich zum Willkommensabend für eine neue Selbsthilfegruppe im St. Josef Hospital in Bad Driburg ein. Am 22. Januar um 17.30 Uhr bieten wir eine Plattform für Betroffene,

Angehörige und Interessierte, um sich zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam Wege im Umgang mit Long-Covid zu finden. Egal, ob du persönlich betroffen bist oder als Unterstützung für einen Angehörigen kommen möchtest -

der Abend verspricht Inspiration, Austausch und Gemeinschaft. Es ist eine Gelegenheit, einander zu unterstützen, neue Hoffnung zu schöpfen und zu zeigen: Ihr seid nicht allein! Der Willkommensabend findet im St. Josef Hospital, Raum U04,

statt. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an longcovidhx@gmail.com. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen ermutigenden Abend, um gemeinsam gestärkt ins neue Jahr zu starten.

Neue Selbsthilfegruppen für Schlaganfallbetroffene erfolgreich gestartet

Im Spätsommer 2023 sind in Bad Driburg und in Höxter zwei neue Selbsthilfegruppen für Menschen, die einen Schlaganfall erlitten haben und ihre Angehörigen, gegründet worden. Beide Gruppen treffen sich einmal im Monat.

„Die Erfahrungen, die man gemacht hat, miteinander zu teilen und neue Informationen zu bekommen, ist für alle ein Gewinn“, so eine Teilnehmerin. Die Gruppen sind offen für weitere Mitglieder jeden Alters.

Die Gruppe in Bad Driburg trifft sich jeden 3. Dienstag im Monat, die Höxteraner Gruppe jeden 2. Mittwoch im Monat, jeweils ab 18 Uhr. Der Zugang zu den Räumlichkeiten der Treffen ist jeweils barrierefrei.

Nähere Informationen erhalten Interessierte beim Selbsthilfe-Büro Höxter telefonisch unter 05271 69 41 045 oder per E-Mail unter selbsthilfe-hoexter@paritaet-nrw.org.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Bürgerbus lädt zur Jahreshauptversammlung

Der Bürgerbusverein Bad Driburg lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 2. Februar, um 19 Uhr in den großen Sitzungssaal im Bad

Driburger Rathaus ein. Vereinsmitglieder werden nach der Versammlung gern mit dem Bus nach Hause gebracht.

Bad Driburger Premiere

Film-Dokumentation „Keep Going“

**Kino Bad Driburg,
Sonntag, 21. Januar, 11 Uhr**
Dem Bad Driburger Kino-Publikum ist Birgit ABhoff bereits durch ihre Filme „Bauer sucht Pfau“ und „Inseln des Glücks“ bekannt. Jetzt ist ihr neues Projekt auf der Leinwand zu sehen: „Keep Going - Keep Growing“ ist die filmische Dokumentation eines Tanz- und Kunst-Projekts, das mit Bürgerinnen und Bürgern der Kreise Paderborn und Herford entstand. Ausgangspunkt und Inspiration war die Frage, was die Menschen bewegt, in diesen nicht ganz leichten Zeiten, dran zu bleiben, nicht aufzugeben und die Zuversicht nicht zu verlieren. In vielen Interviews wurde ein Kaleidoskop von



künstlerischen Aktivitäten sichtbar, die den Menschen Halt geben und Mut machen. Rund 30 Mitwirkende, darunter auch Beiträge professioneller Kunstschaffender waren in das Projekt eingebunden.

Der Kameramann Tarik Ützgün hat das Projekt von Anbeginn begleitet und eine Dokumentation über den Schaffensprozess bis hin zu den Aufführungen der einzelnen Episoden gemacht. Auf einfühlsame Weise mit atmos-

phärisch dichten Bildern gibt er Einblick in die Arbeitsweise von Birgit ABhoff sowie, mit dem Blick hinter die Kulissen, in die Probenarbeit zum Projekt und lässt die Zuschauer an Momenten der öffentlichen Präsentationen teilhaben. Unterstützt wurde er dabei von Reinhard Jäger, der bereits viele Projekte von Birgit ABhoff mit seiner Kamera begleitete (zuletzt z.B. „Bauer sucht Pfau“). Birgit ABhoff, die künstlerische Leiterin des Projekts, wird selbst bei der Vorführung anwesend sein, ebenso wie der Kameramann Tarik Ützgün. Für einen musikalischen Einstieg sorgt Uli Kloppenburg am Saxofon.

SPORT

Neue Trainingskleidung für den SV Reelsen

Die Senioren-Fußballmannschaft des SV BW Reelsen überwintert in der Kreisliga C auf dem ersten Tabellenplatz und arbeitet in der Winterpause an den Grundlagen, diesen Platz bis zum Saisonende zu verteidigen. Für die kommende Rückserie ist die komplette Mannschaft nun mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet worden. So steht einer reibungslosen Vorbereitung für die Rückrunde nichts mehr im Weg.

Die Trainer Björn Kühlewind und Carlos da Silva wissen um die Wichtigkeit der richtigen Ausrüstung: „Für eine optimale Vorbereitung gehört eine den Temperaturen angemessene Bekleidung für alle Spieler und Betreuer einfach dazu. Wir freuen uns sehr über die neue Ausrüstung und wissen, dass Anschaffungen in dieser Größenordnung am besten gelingen, wenn Verein und Sponsoren an einem Strang ziehen.“



Der SV Reelsen freut sich über die neuen Trainingsanzüge, die vom Steakhaus „La Estancia“ aus Bad Driburg gesponsort wurden

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 19. Januar

Markt-Apotheke

Marktstr. 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Samstag, 20. Januar

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Sonntag, 21. Januar

Süd-Apotheke im Südring

Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157

Montag, 22. Januar

Wall-Apotheke

Mittelstr. 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Dienstag, 23. Januar

City-Apotheke

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 24. Januar

Engel-Apotheke

Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620

Donnerstag, 25. Januar

Apotheke Vornwald

Ortsmitte 1, 33189 Schlangen, 05252/7154

Freitag, 26. Januar

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Samstag, 27. Januar

Apotheke Warburger Straße

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Sonntag, 28. Januar

Sonnen-Apotheke

Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Angaben ohne Gewähr

Anzeige

Ambulanter Pflegedienst

Johanneswerk

Bad Driburg

24 Stunden erreichbar

Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Anzeige

AWO Senioren-Pflege

Beratung und Unterstützung

zu Hause

Caspar-Heinrich-Str. 15

33014 Bad Driburg

Tel. 05253/9350217

www.awo-hoexter.de

Anzeige

Die Pflege

A. Schlüt & St. Oeynhaus

Ihr Pflegedienst für die Einzugs-

gebiete Bad Driburg und Brakel.

Tel. 05272/392280

Anzeige

Tagespflege im Grünen

Philipp-Melanchthon-Zentrum

Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr

Finanzierung, Information und

Demenzsprechstunde nach Ab-

sprache

unter 05253/4059845

Anzeige

Freundeskreis der Sucht-

krankenhilfe

Gesprächsgruppe Bad Driburg

jeden Donnerstag,

um 19.30 Uhr

im ev. Gemeindezentrum

Brunnenstraße 10, Bad Driburg

Telefonische Auskunft unter

05234/4611 oder

unter 05253/930345

Anzeige

Caritas Pflegestation

Ambulanter Pflegedienst der

KHWE

- Grundpflege

- Palliative Versorgung -

Betreuungsangebote

Tel. 05253/9855300

Sprechen Sie uns an, wir sind

gerne für Sie da.

www.khwe.de

Anzeige

Mobiler Hörgeräte-Service

Ein Service von Hörsysteme

Häusler

Kostenloser Hörtest Reparatur-

Service

Hörgeräte-Beratung Batterien &

Pflegemittel

Termin vereinbaren:

0800 7777 007

Anzeige

Zwack Häusliche Kranken-

pflege

Inh. Heinz Zwack

Auf dem Krähenhügel 20,

33014 Bad Driburg

24 Stunden erreichbar unter:

Tel. 05253/933 700

Anzeige

AWO Pflege- und

Betreuungsdienst

Meine Mutter braucht Pflege....

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst

Ambulante Demenzbetreuung

Hausnotruf

Hauswirtschaftliche Hilfen

Hausmeistertätigkeiten

Für Sie 24 Stunden erreichbar

05253/9350217

Anzeige

AWO-Beratungsstelle

für Schwangerschaft, Partner-

schaft und Sexualität

im Kreis Höxter

-anerkannte Konfliktbera-

tungsstelle-

Caspar-Heinrich-Str. 7

33014 Bad Driburg

Tel. 05253/9350218

Fax. 05253/9350215

E-Mail:

skb-driburg@awo-hoexter.de

Ihre Apotheken in Bad Driburg!

SÜDSTADT - APOTHEKE
Apothekerin Ulrike Niewöhner
Dringenberger Straße 47 · 33014 Bad Driburg
Tel. 0 52 53.3989 · www.suedstadt-apotheke-bad-driburg.de

BRUNNEN-APOTHEKE
Apotheker Dr. Ulrich Niewöhner
Langestraße 119 · 33014 Bad Driburg
Tel. 0 52 53.2311 · www.brunnen-apotheke-bad-driburg.de

Zwack

Häusliche Krankenpflege

MENSCH. HERZ. FÜRSORGE.

WIR SIND MIT HERZ FÜR SIE DA!

Auf dem Krähenhügel 20 · Bad Driburg
Fon 0 52 53 / 933 700

www.ambulantepflege-zwack.de

Angebote

An- und Verkauf

Verkaufe Brennholz

Vier Schüttraummeter ofenfertiges Brennholz. Tel. 0174 2968263

Computer & Co

Computer-Probleme !

Reparatur von PC's, Notebooks. Verkauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“ Hardware für Büro/Internet; Spiele; Wohnzimmer-PC's - mit Garantie. Tel. 05253/9354495 Mo-Fr v. 9-18 Uhr

Vermietungen

Haus/Häuser

Reiheneckhaus in Dringenberg

Schönes Reiheneckhaus mit Garten, 110 m², 5 Zi., KB, 460,- Kaltmiete. Solvente nette Familie mit Kinder gesucht. Ab sofort frei. Tel. 0171/6045805

Gesuche

An- und Verkauf

Suche Markenkleidung von privat

für Herren und Damen, auch Trachtenmode -schmuck, Deko, Wohnaccessoires, Zinn, Ess- und Kaffeegeräth. Tel: 05273/3686005

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil gesucht

Älteres Ehepaar sucht Wohnmobil, möchte noch viel reisen und Welt entdecken. Bitte nur seriöse Anrufe. Tel: 05273/3686005

Dienstleistung

Service

Junger Herr mit Auto

sucht Gartenarbeit, alles Rund ums Haus, Hecke/Bäume schneiden, Dachrinnenreinigung, Einfahrtreinigung, und Aufräumarbeiten vom Dachboden bis zum Keller, Tel. 05273/3686005

Immobilien

Eigentumswohnung/-en

Handwerker sucht Immobilie

Suche von privat Wohnung (1-4 Zim.) oder Haus zum Kauf in Raum PB/DT/LIP/HX. Gerne auch renovierungsbedürftig. Freue mich über jeden Anruf 05253/4010505 od 017632652918

Kaufgesuch

SUCHE Youngtimer oder Oldtimer

Mercedes SL, CLK, CSL, und 500er, älteres Wohnmobil, Tel. 05273/3686005

Mietgesuche

3.-Zi.-Whg gesucht

Rüstiges Rentner-Ehepaar sucht zum 1.3. od. 1.4.2024 eine 3-Zi.-Whg. 65-85 qm (mit Balkon, Keller, Stellplatz) Parterre, 1. Stock od. Fahrstuhl, in Bad Driburg. Tel. 01520 4927435



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG

STADT BAD DRIBURG

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM

Dienstleistung

HAUSHALTS-AUFLÖSUNG

ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmüll - ein Anruf genügt!

Wohnungen • Keller • Garagen • Dachböden
ganze Häuser • Messwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Reinigungskräfte (m/w/d)

mit guten Deutschkenntnissen für eine Klinik in Bad Driburg, Hinter dem Rosenberge gesucht. Arbeitszeiten: Mo bis Fr 5:30 – 7:00 Uhr / Mo bis Fr von 8:00 – 10:00 Uhr und Mo bis Fr von 5:00 – 11:00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **0178 9096140** oder unter **<https://jobs.klueh.de/jobs-finden>**

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, 26. Januar 2024

Annahmeschluss ist am:

19.01.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Andreas Amstutz
SPD Nadine Nolte
FDP Sascha Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denknier

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: **rautenberg.media**

**ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM**

REWE
Lars Markus
Dein Markt

Noch mehr sparen?
App dafür!

Jetzt zur
REWE App.

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



Deine REWE App Coupons der Woche

+ Coupon aktivieren und noch mehr sparen

Capri-Sun
aus Fruchtsaft-
konzentrat,
versch. Sorten,
je 10 x 0,2-l-Pckg.
(1 l = 1.65)



Knaller

3.29

2.99

(1 l = 1.50)



Aktion

2.22

1.99

(1 kg = 4.85)



Dr. Oetker
Die Ofenfrische
Vier Käse
tiefgefroren,
je 410-g-Pckg. (1 kg =



Ritter Sport
Schokolade
versch. Sorten,
je 100-g-Tafel
(1 kg = 8.80)

Knaller

0.88

0.77

(1 kg = 7.70)



100% recycelter Flaschen-
körper (exkl. Kappe)



Fa
Duschgel
versch. Sorten,
je 250-ml-Fl.
(1 l = 3.96)

Aktion

0.99

0.88

(1 l = 3.52)



Philadelphia
versch. Sorten,
je 175-g-Pckg.
(1 kg = 5.66)

Aktion

0.99

(1 kg = 5.66)



Mövenpick
Bourbon Vanille oder
Chocolate Chips
je 900-ml-Becher
(1 l = 2.21)

Aktion

1.99



Red Bull
Energy Drink
versch. Sorten,
koffeinhaltig,
je 0,25-l-Dose
(1 l = 3.80)
zzgl. 0.25 Pfand

Aktion

0.95



Beck's
Pils
versch. Sorten,
je 24 x 0,33/20
x 0,5-l-Fl.-Kasten
(1 l = 1.39/1.10)
zzgl. 3.42/3.10 Pfand

Aktion

10.99

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt.
Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Lange Str. 110 + Am Siedlerplatz 2 • 33014 Bad Driburg
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.